

**Zeitschrift:** Volksschulblatt  
**Herausgeber:** J.J. Vogt  
**Band:** 7 (1860)  
**Heft:** 52

## Vereinsnachrichten

**Autor:** [s.n.]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

daz kein Lehrer dem Vereine ferne bleibe, der Erleichterung und Hebung unsers mühevollen, aber edeln Berufes bezweckt! H.

### Schul-Chronik.

**Aargau.** Wohlen. Nachdem unsere neu organisirte, erweiterte Bezirksschule ins Leben getreten ist und eine allseitig erfreuliche Wirksamkeit begonnen hat, wenden die Gemeindsbehörden ihre Aufmerksamkeit in ebenso anerkennenswerther Weise auch der höhern Bildung unserer Töchter zu. Nicht nur hat der Gemeinderath die Wiederbesetzung der Stelle einer Lehrerin für die obere Mädchenschule mit einer Besoldung von Fr. 700 angeordnet, sondern er hat, durch gemeinsinnige Opferwilligkeit von Privaten unterstützt, überdies auch die Errichtung einer höhern Mädchenschule beschlossen, und dabei jetzt schon die im Entwurf des neuen Schulgesetzes projektierte Organisation dieser Anstalten ins Auge gefaßt. Die Stelle der Lehrerin an derselben soll für einmal mit einer Besoldung von Fr. 1000 ausgeschrieben werden. Ehre solchen Bestrebungen einer Dorfgemeinde für die Bildung ihrer Jugend!

### Privat-Correspondenz.

Herr X. Sp. in B. (Solothurn). Ihre Sendung haben wir bestens erhalten.  
Vielen Dank.

Die Preisräthsellösung folgt in nächster Nummer.

### Erennungen.

Igfr. Haldemann, als Lehrerin nach Bärau bei Langnau.

Herr M. Schneider gew. Seminarist, als Lehrer nach Sumiswald.

" J. Rüegger, als Lehrer nach Brunnen-Egisberg.

Igfr. Marie Schaffer, bisher in Stettlen, als Lehrerin n. Moosseedorf.

### Anzeige.

Zu Weihnachts- oder Neujahrsgeschenken: **Gitarren** mit und ohne Mechanik, in einfacher und eleganter Ausstattung, zu 10—60 Fr.; ferner **Violinen**,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{3}{4}$  und ganze zu verschiedenen billigen Preisen empfiehlt

J. G. Rompholz,  
Musikalien- und Instrumentenhandlung  
Hotellaube Nr. 229 in Bern.